

Chemnitzer Anzeiger.

(Herausgeber und Verleger: A. L. Kretschmar.)

Mit Königl. Sächs. allergnädigster Concession.

Bekanntmachungen.

Nr. 19.

Seit unserer Bekanntmachung vom 6. Decbr. vorigen Jahres sind von dem Gesetz- und Verordnungs-Blatte für das Königreich Sachsen ferner erschienen:

Stück 20.

Nr. 89. Verordnung, die Beschränkung der sogenannten Hengstreiterei betr., vom 16. Novbr. 1838. — Nr. 90. dergl., die Bekanntmachung einer Nachtrags-Vereinbarung mit der Königl. Preuß. Regierung zu §. 2., a., e., der Sächs. Preuß. Convention vom ^{21. Januar} 5. Februar 1820 wegen Uebernahme gegenseitig Ausgewiesener betr., vom 26. Novbr. 1838. — Nr. 91. dergl., mehrere fernerweite Ergänzungen und Abänderungen bei der Gewerbe- und Personalsteuer betr., vom 6. Decbr. 1838. — Nr. 92. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Actienvereins der Societätsbrauerei zu Dresden, vom 7. Decbr. 1838. — Nr. 93. Verordnung, das Practiciren der Gerichtsbalter in Angelegenheiten, welche zu deren Begutachtung gelangen können, betr., vom 13. Decbr. 1838. — Nr. 94. Decret wegen Bestätigung der Verfassungsartikel des Actienmaschinenbau-Vereins zu Uebigau, vom 12. Decbr. 1838. — Nr. 95. Verordnung, die Besetzung der Gerichtsbank in Untersuchungssachen bei Patrimonialgerichten auf dem Lande betr., vom 13. Decbr. 1838. — Nr. 96. nachträgliche Verordnung über Verwaltung der Preßpolizei, vom 20. Decbr. 1838. — Nr. 97. Verordnung, das Arbeitshaus für weibliche Sträflinge zu Schloß Hubertusburg betr., vom 24. Decbr. 1838. —

Ferner vom Jahre 1839.

Stück 1.

Nr. 1. Decret wegen Bestätigung der Verfassungsartikel der Dresdner Zuckersiederei-Compagnie, vom 19. Decbr. 1838. —

Stück 2.

Nr. 2. Verordnung wegen Publication der allgemeinen Münz-Convention der zum Zoll- und Handelsvereine verbundenen, und der besonderen protokollarischen Uebereinkunft unter den hiernach zum Bierzehnthalerfuße sich bekennenden Staaten, vom 10. Januar 1839. — Nr. 3. Verordnung wegen vorläufiger Einstellung der Silberausmünzung im 20. Guldenfuße und wegen Ausprägung von Zwei- und Einthalerstücken im Bierzehnthalerfuße vom 11. Januar 1839. —

Stück 3.

Nr. 4. Verordnung, die Befähigung der zur Stellvertretung der Gerichtsverwalter oder Actuare bei einzelnen Gerichtsbehandlungen zu requirirenden Notare betr., vom 4. Januar 1839. — Nr. 5. dergl., die für Gerichtsbescheide in Untersuchungssachen zu liquidirende Gebühr betr., vom 24. Januar 1839. — Nr. 6. Bekanntmachung eines Rechtsfages, vom 5. Januar 1839. — Nr. 7. Verordnung, die Regulirung der Amtseinkünfte der Superintendenten betr., vom 10. Januar 1839. — Nr. 8. dergl. die Emeritirung der Lehrer in Elementarvolkschulen betr., vom 10. Januar 1839. — Nr. 9. dergl., die gleichzeitig für mehr als ein Fabrik- oder Handelshaus Geschäfte treibenden Handelsreisenden betr., vom 1. Febr. 1839. — Nr. 10. Bekanntmachung wegen der Metellus-Feuerversicherungsanstalt, vom 5. Febr. 1839. —

Stück 4.

Nr. 11. Verordnung, die diesjährige Feier des Reformationsfestes betr., vom 30. Januar 1839. — Nr. 12. Decret wegen Bestätigung der Statuten der Sächs. Elbdampfschiffahrtsgesellschaft, vom 2. Febr. 1839.

Alle diese Gesetz- und Verordnungsblätter sind sowohl auf hiesigem Rathhause, als auch in den bereits bekannten Gasthäusern und Schanklokalen zu Jedermanns Einsicht ausgelegt.

Ein Gleiches

ist der Fall hinsichtlich folgender, in hiesigem Anzeiger erlassenen obrigkeitlichen und polizeilichen Bekanntmachungen und Verfügungen, als:

40r Jahrgang.

20